

NEUIGKEITEN VON MUSEVES

Dezember 2019 - Nr. 62

Patrick & Sabine Museve, P.O. Box 129, 50203 Kapsokwony, Kenia
Tel: 00254-733-889952, Mail: ps_museve@yahoo.com

Amstetten, 31. Dezember 2019

Liebe Familie und Freunde!

Es ist Altjahresabend. Auch wenn euch dieser Brief erst im neuen Jahr erreichen wird, möchten wir diese Zeilen doch niederschreiben, bevor wir in ein neues Jahr mit neuen Aufgaben und neuen Herausforderungen gehen. Als Familie durften wir Anfang November nach Deutschland fliegen, um von unserer Arbeit in Kenia zu berichten. In der Vorbereitung auf all die Veranstaltungen entwarfen wir ein neues Faltblatt mit Informationen zum Missionsprojekt am Mount Elgon. Dabei fiel uns auf, wie viel in den vergangenen vier Jahren, seit wir das letzte Mal in Deutschland berichtet hatten, in Kenia wachsen und entstehen durfte. Das erfüllt uns mit tiefer Dankbarkeit, dass so langsam Früchte unserer Mühe sichtbar werden. Durch das Wasserprojekt sind seit fast vier Jahren das Dorf Sambocho, unser Gesundheitszentrum, Schule und Polizeistation mit Wasser versorgt. Das Gesundheitszentrum ist Tag und Nacht geöffnet für Menschen, die medizinische Hilfe suchen. Unsere 40 Patenkinder dürfen all die Jahre eine gute Schulbildung genießen. Auf unsern Freizeiten haben sie regelmäßig die Möglichkeit, mit uns in der Bibel zu lesen und Gottes Wort auf ihre persönliche Situation anzuwenden. Die Afrika Inland Kirche konnte in einer abgeschiedenen Region am Mount Elgon u.a. auch durch unsere Unterstützung in der Evangelisationsarbeit einen neuen Kirchenbezirk gründen. Dem allen liegen unzählige Entscheidungsprozesse zu Grunde, in denen uns unser aussendender Verein CMI e.V. beraten und begleitet hat. Und nichts hätte wachsen können, wenn nicht Familie, Freunde und Kirchengemeinde Anteil genommen und uns im Gebet, durch Gaben, Ideen und praktische Hilfe unterstützt hätten.

Dafür möchten wir euch von ganzem Herzen danken! Ein besonderer Höhepunkt unseres Heimataufenthalts war der CMI Freundestag in Hofstett-Emerbuch im November, wo wir viele von euch treffen durften. Eine Gruppe kenianischer Musiker, die sich nur für diesen Anlass zusammen gefunden hatte, leitete den Lobpreis an diesem Nachmittag und rührte auch die Herzen derer

an, die kein Suaheli verstehen. Unser Missionsverein CMI e.V. hatte den Nachmittag mit viel Aufwand organisiert.



Pfarrer Reinhard Hoene und Bernd Weilguni von unserer aussendenden Kirchengemeinde Amstetten ermutigten uns und alle Anwesenden mit einem Grußwort und einem Wort aus der Bibel.



Die Besuche, Berichte und der Austausch mit euch in den vergangenen zwei Monaten haben uns sehr gut getan! Unser Alltag in Kenia lässt wenig Raum für Zeit mit Freunden, geteilte Mahlzeiten und einen entspannten Spaziergang. So durften wir in eurer Mitte auftanken und zur Ruhe kommen. Wir genießen es, an einen schön gedeckten Tisch zu sitzen und Gemeinschaft mit euch haben zu dürfen! Das gute Essen und der hohe Lebensstandard halfen, dass wir uns erholen konnten.



Christliche Mission International e. V.

Tulpenweg 17, 72296 Schopfloch

Tel. 07443 - 170320

Email: gerhard.walz@cmi-online.org

www.cmi-online.org

1. Vorsitzender: Gerhard Walz, 2. Vors.: Jörg Rösch

Bankverbindung CMI:

Volksbank Dornstetten

BIC GENO DE 51VDS

IBAN: DE19642624080053145003

Verw.zweck: Museve - Kenia

Bankverbindung

CMI - Förderstiftung:

Kreissparkasse Freudenstadt

BIC SOLA DE 51FDS

IBAN: DE84642510600000308757

Verw.zweck: Museve- Kenia

Danke für die Zeit, die ihr euch für uns genommen habt! Mittlerweile sind wir wieder in Kenia angekommen. Unser Auto kränkelte bereits vor unserer Reise nach Deutschland und streikte nun leider komplett auf der Fahrt von Nairobi in den Westen. So musste unser Mechaniker kommen und uns abschleppen. Unser Geländewagen verweilt nun bis auf Weiteres in der Werkstatt und wartet auf eine aufwendige Reparatur. Unsere Koffer luden wir um auf die Ladefläche des alten Pickups unseres Mechanikers und quetschten uns zu viert vorne in die Fahrerkabine. So kamen wir im Dunkeln nach 30 Stunden Reise wohlbehalten bei unserer afrikanischen Großfamilie an. Dort wollen wir den Jahreswechsel am Lagerfeuer verbringen, begleitet von den Klängen der Buschtrommel unserer Nachbarn, die ins neue Jahr hinein tanzen.

Im neuen Jahr kehren wir dann zurück an den Mount Elgon. Dort erwartet uns der Schuljahresbeginn. Nach über zwei Monaten „Sommerferien“ kehren am 6. Januar all unsere Patenkinder zurück auf ihre Internate. Es stehen also unzählige Einkäufe an, bei denen wir von unseren Mitarbeitern Stephen & Zakayo unterstützt werden. Für die Kinder, die im Herbst die Grundschule abgeschlossen haben, steht nun ein Schulwechsel an. Wir werden den Sorgeberechtigten helfen müssen, alle benötigten Dokumente für die Neu-Einschulung zusammen zu tragen, Schulgebühren überweisen und das Kind von Kopf bis Fuß mit all dem ausstatten, was es auf der neuen Schule benötigt. Das sind für uns alle sehr anstrengende Tage.

Die Versorgung der Patienten in unserm Gesundheitszentrum lief auch während unserer Abwesenheit reibungslos weiter. Dafür sind wir sehr dankbar! Unsere Diagnostikerin Nancy und Laborant Daniel konnten jeweils im November an Fachseminaren in Nairobi teilnehmen, wo sie über neueste Behandlungs- und Diagnostikmethoden informiert wurden. So hoffen wir, dass unsere Patienten dadurch besser versorgt sind.

Dadurch, dass unser Projekt gewachsen ist und wir mehr Personal benötigen, sind auch die finanziellen Anforderungen stark gestiegen. Wir danken euch für eure treue und großzügige Unterstützung in diesem alten Jahr, und vertrauen, dass unser himmlischer Vater auch im neuen Jahr für all unsere Bedürfnisse treu sorgen wird!

*“... Ich werde ihnen deinen Namen kundtun, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen ist...”
Johannes 17:26*

Mit dem Auftrag Jesu, seinen Namen zu bezeugen durch unsere Worte und Werke, sind wir an den Mount Elgon zurück gekehrt. Bitte begleitet uns als Familie, unsere Mitarbeiter und das gesamte Projekt weiterhin im Gebet. Vielen Dank!



Gottes reichen Segen für euch im neuen Jahr 2020!

Herzlich grüßen euch aus Kenia
Patrick, Sabine & Zoe Museve

Nachtrag

Für all diejenigen, die Einkäufe übers Internet bei Amazon tätigen, eine kurze Info:

Unser Missionsverein kann nun über einen Einkauf bei **AmazonSmile** unterstützt werden. Einfach vom normalen Amazon zu AmazonSmile wechseln und „Christliche Mission International e.V.“ als Organisation auswählen. Die Preise bleiben gleich für die Käufer; 0.5% des Einkaufspreises von mit AmazonSmile gekennzeichneten Produkten werden an CMI e.V. weitergeleitet. Vielen Dank!